5. Wie oben; zirka 70 × 50 cm; kleiner Amor, auf einem Lager einen Vorhang zur Seite ziehend, neben ihm eine Frau. Um 1840.

6. Wie oben; $38\times50~cm$; Brustbild, Marie von Teltscher als Kind. Bezeichnet: 1845. 7. Wie oben; $50\times65~cm$; weiblicher Studienkopf mit Turban. Um 1850.

8. Wie oben; 44×66 cm; oval; Marie von Teltscher. Um 1855.

Die übrigen aus den Sechziger- und Siebzigerjahren.

Ferner eine Anzahl von Studienblättern, Aquarellstudien und Lithographien von Josef Eduard Teltscher aus den Jahren 1825-1828, außerdem ein Heft mit Aufzeichnungen des Malers Anton Einsle über die von ihm in den Jahren 1825—1840 gemalten Bilder.

Sammlung Exzellenz Graf Gandolph Kuenburg

Arenbergstraße 12.

Familienporträts.

Familienporträts: 1. 89 × 68 cm; in gemaltem Ovalrahmen; Brustbild. Christoph Siegmund Graf Kuenburg. Reifer Mann mit aufgedrehtem dünnem Schnurrbart, mit langem dunklem Haar, in schwarzem Gewand, mit breitem weißem Kragen. Links oben das Kuenburgsche Wappen. Am Rahmen bezeichnet: C. S. C. A. K. B. I. K. (Christophorus Sigismundus, comes a Kuenburg, baro in Kuenegg). - Incurrit annum 55. Anno 1672.

 $2.73 \times 55 \, cm$; In drei kleinen ovalen Lorbeerrahmen die Porträts der drei Salzburger Erzbischöfe aus dem Hause Kuenburg, links Michael (1554-1560), in der Mitte Max Gandolph (1668-1687), rechts Georg (1586—1587). Daneben die Halbfiguren einer gewappneten Frau mit Schwert und Wage (Justitia) und einer Frau mit zwei Kindern am Arm, von denen sie das eine stillt (Caritas). Oben dreimal das Kuenburgische Wappen. Unten entsprechende Inschriften. Gutes Bild. Auf der Rückseite datiert: 1687. Stammt aus Tamsweg.

3. 85 × 68 cm; Brustbild. Ernst Graf von Kuenburg, Oberstleutnant im Regimente Harrach. Junger glattrasierter Mann mit langer brauner Allongeperücke, im Panzer und gelben, rot gefütterten Mantel, vor einem orangegelben Vorhang. Rückwärts auf der Leinwand alte Inschrift: Illmus Dnus Ernestus S: R: J: Comes de Khünburg, S: C: Regiaeque Majt. Caroli VI. Camer: et Incliti Regim: Harrach Supr(em)us Loco-tenens. Um 1720.

4. 84 × 67 cm; Halbfigur. Antonie Gräfin Czernin, geborene Gräfin Kuenburg. Dame in spitzenbesetztem graugrünem Kostüm mit rotem, gelb gefüttertem Mantel, mit grauer Allongeperücke. Rückwärts auf der Leinwand alte Inschrift: Illma ac Excelma Dna Antonia S: R: J: Comsa de Tzernin et Chudenitz, nata Comsa a Khünburg. Um 1730.

5. $83 \times 69 \, cm$; Halbfigur. Josefa Gräfin Kuenburg, geborene Gräfin Harrach. Dame mit grauer Lockenperücke, in dekolletiertem rotem Kleide, mit Ohrringen und Kollier aus großen Perlen, die linke Hand zeigend erhoben. Mitte des XVIII. Jhs. Rückwärts auf der Leinwand alte Inschrift: N: 30. Illma ac Excellma Dna Josepha S: R: J: Comsa Khünburg nata Comsa ab Harrach.

Sammlung Graf Leopold Kuenburg

Siegmund-Haffner-Gasse Nr. 16.

Gemälde.

Fig. 68.

Kleine Anzahl von Familienporträts und ererbten Bildern: Gemälde: 1. Öl auf Leinwand; oval 67×84 cm; zwei Pendants, Verkündigungsengel und Jungfrau Maria als Halbfiguren. An der Rückseite bezeichnet: M. C. Hirt jec. 1694.

2. 94 × 155 cm; Hafenlandschaft. Links ein Tor und hoher runder Turm. Im Hafen mehrere Segelschiffe, darunter ein holländisches. Vorne Staffage. Italienisch, Ende des XVII. Jhs.

3. Of auf Leinwand; 90.5 × 70 cm; spielende Amoretten mit Bogen und Fackeln, einer mit verbundenen Augen. Österreichisch, um 1700.

4. Öl auf Holz; 37×49 cm; zwei Pendants, Stilleben, totes Geflügel mit verschiedenem Beiwerk, Muscheln, Pfeifengefäße, usw. Bezeichnet: J. G. Beitler 1708 beziehungsweise 1709.

5. Öl auf Leinwand; $43 \times 74 \, cm$; ein Ritter hebt eine halbentblößte Frau auf ein Roß; stark nachgedunkelt. Deutscher Rembrandtnachahmer des XVIII. Jhs. 6. Öl auf Kupfer; $34 \times 28 \, cm$; Landschaft mit einem Kornfeld und einem großen Baum vorn und einem von Bäumen umgebenen Haus im Hintergrunde; Staffage von Bauern, die unter dem Baume essen, einen Wagen mit Garben beladen usw. Bezeichnet: *J. Bruegel*. Von einem etwas späteren Nachfolger des Jan Breughel (Fig. 68). Vgl. das Bild der Münchener Pinakothek bei Heidrich, Vlämische Malerei, Abb. 28.